

auch nur die übliche Vorstellung von ihm hat, verwundern; erstaunlicher schon mag es vielen erscheinen, wie stark und klar Bahrs politische Einsichten und Forderungen sind; und am sonderbarsten wird es anmuten, wie entschieden und jugendlich er „in tyrannos“ schreibt. Hermann Bahr ist niemals der Ästhet gewesen, als den man ihn festnageln will, sondern wie er als junger Mensch freiheitlich gebraust hat, so ist er auch, als er älter und geklärt wurde, diesem Freiheitsgefühl treu geblieben. Er, der sich immer so schnell entwickelte, hat sich in dieser Beziehung nicht entwickelt; und das wird einmal sein höchster Ruhm sein. Er hat nie einen faulen Frieden mit den dummen und unterdrückenden Gewalten gemacht. Jene Gebiete Österreich-Ungarns, von denen Bahrs „Dalmatinische Reise“ berichtet, traten erst vor kurzem wieder in den Mittelpunkt des Interesses, und noch lange wird man in Europa dorthin sehen müssen. Da ist es von grossem Wert, von einem Manne wie Bahr durch so unbekannte Länder geführt zu werden, die es offenbar verdienen, bekannt zu sein. Man bekommt einen hohen Begriff von der südlichen Schönheit und dem ethnographischen und historischen Reiz jenes Halborients, und Bahrs Kritik der österreichischen Verwaltung überzeugt nicht weniger als die liebevolle und lebenswürdige Schilderung seiner kleinen Abenteuer. Zwanzig Abbildungen schmücken den Band.

S·FISCHER·VERLAG·BERLIN

Gefuchte Bücher ferner:

- J. Ricker'sche Univ.-Bh.** in Giessen:
 Journal de physiologie 1908.
 Annalen d. Physik (ohne Beiblätter) 1908.
 Physikal. Zeitschrift 1907 u. 1908.
 Jahresbericht d. Immunitätsforschung.
 Bd. 1—3 od. einzeln.
 Bankarchiv 1901—08. Auch einzeln.
 Berling, Meissner Porzellan. 1900.
 Hirth, kulturgeschichtl. Bilderbuch. Bd. 6.
 Gurlitt, Barock in Italien. 1887; —
 Belgien etc. 1888.
 Bing, japan. Formenschatz. 1881—91.
 Münsterberg, japan. Kunstgesch. Teil I.
 Kunstgewerbeblatt. Bd. 2. 1886.
 Zeitschrift f. bild. Kunst. VIII. 1873.
 Auch defekt.
 Monatsberichte üb. Kunstwissenschaft 1900—1903.
 Zeitschrift d. bayr. Kunstgewerbever. zu München 1894.
 Zais, Porzellanmanufactur zu Höchst. 1887.
 Monatshefte d. kunstwiss. Liter. 1905—1908. Auch einzeln, besonders 1907.
 Brinckmann, Kenzan. 1897.
 Jahrbuch d. preuss. Kunstsammlungen 1893 und 1904.
 Brüning, Katalog d. Porzellans d. 18. Jahrh. 1904.
 Museumskunde 1905—08, od. einz.
 Brinckmann, Kunst u. Handwerk. 1889.
 Nassauer Annalen. Bd. 34.
 Kunstgewerbe-Zeichner 1893—97. A. einz.
 Kunstgesch. Anzeiger 1904—08.
 Falke, Führer d. Kölner Kunstgewerbemuseums; — Jahresbericht d. Kölner Kunstgew.-Vereins 1906; — Jahresbericht d. Köln. Kunstgew.-Museums. XV. 1905.
 Droop, Brache d. Landwirtsch. 2 Tle.
 Aeschylus, Agamemnon, ed. Wilamowitz-Moellendorff. 1885.
 Braune, althdt. Lesebuch.
 Orelli, Lehrb. d. Algebra.
 Falckenberg, Gesch. d. neuer. Philos. Handb. f. d. preuss. Hof u. Staat. Einz. Bde.
 Handb. f. d. Dtsche. Reich. Einz. Bde.
 Adressbücher aller Gewerbe.
-
- Schmelzer** in Bernburg:
 Grécourts auserles. Werke.
 Lueger, Wasserversorgung. I.
-
- A. Schönfeld** in Wien IX/3:
 *Hildebrandt, Kärntner Adel.
 *Hofmeisters Beitr. z. chem. Physiologie. Bd. III, Heft 9. 10. Bd. V, Heft 1, 2. Bd. VI, Heft 8.
 *Möller, Mikroskopie d. Nahrungs- u. Genussmittel.
 *Zeitschrift f. Urologie 1907, Heft 3.
 *Daimer, Sanitätsgesetze.
 *Schweiger-Lerchenfeld, das neue Buch von der Weltpost.
-
- K. Conrath Nachf.** in Saarbrücken 3:
 1 Jörg, Geschichte d. soz.-pol. Parteien i. Deutschland. (1867, Herder.)
-
- H. O. Sperling** in Stuttgart:
 *Posern-Klett, Sachsens Münzen i. Mittelalter. Leipzig 1846.